

Dachauer Nachrichten

16.7.1965

Verschlaufpause für Schachfreunde

Umfangreiches Volksfestprogramm vorgesehen — Unzicker auf 30 Brettern

de. Dachau — Wenn auch die „Schachfreunde Dachau“ im ersten Halbjahr keine Tätigkeitsberichte veröffentlichten, so bedeutet das nicht, daß sich bisher nichts ereignet hat. Im Gegenteil! Die Schachfreunde hatten mehr als genug zu tun, denn erst jetzt ist eine Ruhepause eingetreten.

Anfang Januar begann das Clubturnier. Hierbei ging es um die Ermittlung des Clubmeisters und den Aufstieg in eine bessere Gruppe. An diesem Turnier beteiligten sich 50 Spieler, aufgeteilt in drei Gruppen. In der Gruppe A kämpfen die Spitzen um den Clubmeistertitel. In diesem Jahr holte sich ganz überraschend der „Burle“ — mit bürgerlichem Namen Jochner genannt — den Meistertitel. In hervorragend angelegten Partien zeigte Jochner, was die Jugend zu leisten vermag. Selbst der mehrmalige Stadtmeister Meier mußte ihm das Feld überlassen; er konnte sich nur den zweiten Platz, im übrigen punktgleich mit Willi Prüller, sichern. Hart auf den Fersen blieben der Spitzengruppe die beiden Indersdorfer Schreiber und Langheinrich sowie der überaus tapfere Dapfer, der mit seinen 70 Jahren immer noch mit an der Spitze steht.

Die Austragungskämpfe der Gruppe B sind noch nicht beendet. Den 1. Platz

läßt sich der 1. Vorsitzende Knetsch nicht mehr nehmen, um den 2. Platz kämpfen Trautmann und Demleitner. In der Gruppe C gingen Jocham aus Indersdorf und Riedl aus Weichs als Sieger hervor.

Im Rahmen des Dachauer Volksfestes werden die Schachkämpfe am Sonntag, 8. August, 9 Uhr, im Birgmannbräu eröffnet. Auf 25 Brettern spielen die Dachauer gegen die Freisinger. Anschließend erfolgt Abkühlung der erhitzten Köpfe im Bierzelt. Ein Ereignis von besonderer Bedeutung verspricht die Simultanvorstellung des 6fachen deutschen Meisters und internationalen Großmeisters Unzicker zu werden. Er beabsichtigt, auf 25 bis 30 Brettern gleichzeitig zu spielen. An diesem Turnier, das am 11. August um 20 Uhr im Birgmannbräu stattfindet, können sich alle Schachbegeisterten beteiligen. Interessenten mögen sich an einem der kommenden Freitage bei der Clubleitung im Birgmannbräu melden.

Den Abschluß der Veranstaltungen bildet ein Mannschaftsblitzturnier am 13. August um 20 Uhr im Birgmannbräu. Bisher haben 25 Mannschaften ihre Teilnahme zugesagt. Bei einer Blitzpartie hat jeder Spieler nur 7 Minuten für das Spielzeit, so daß auch die Zuschauer auf ihre Rechnung kommen.